

Reitertrio saht sächsische Juniorentitel ab

Niederdorf (HPK). Reichlich Lorbeer sammelte ein Damen-Reitertrio der Pferdesportgemeinschaft Niederdorf bei den Sachsenmeisterschaften im Dressur- und Springreiten für Junioren. Mit zwei Vize- und einem Meistertitel kehrten das Geschwisterpaar Arlett und Jessica Heinemann und Daniela Höver von den Sachsenmeisterschaften vor einer Woche nach Hause zurück.

Schönster Erfolg im Turnier von Neschwitz bei Bautzen: Die 19jährige Arlett Heinemann

konnte sich zusätzlich zum Vize-Meistertitel in der Dressur (AK 18 - 21) eine Fahrkarte zur Deutschen Meisterschaft erreichen. Riesenfreude im Niederdorfer Reitstall, zumal erst in Frühjahr alle Dressurträume auf tragische Weise wie eine Seifenblase geplatzt waren. Stute Mamira, auf der Arlett seit Jahren einen Erfolg nach dem anderen nach Hause ritt, erlitt beim Training ohne ersichtlichen Anlaß einen Splitterbruch im Gelenk und mußte eingeschläfert werden - fünf Jahre Aufbauarbeit in Se-

kunden dahin. Um so schöner der neuerliche Erfolg, den sich Arlett in letzter Zeit härter als je zuvor erarbeiten mußte. Der Sponsor, der die Dressurpferde zur Verfügung stellt, ist in Rothenburg ansässig. Mehrmals pro Woche heißt es für Arlett nach der Arbeit Start mit dem Auto Richtung Osten, Training und dann in der Nacht zurück. Lohn der Mühen: Platz vier in der Dressurreiterprüfung Klasse L, mit dem Arlett selbst etwas unzufrieden war, und der zweite Rang in der Dressur M4 reichten

am Ende für den Vize. Mit dem Pferd, das sie diesmal an den Start brachte, hatte sie nur einmal richtig trainieren können. Mit Platz drei in einer weiteren M-Dressur, die nicht in die Meisterschaftswertung gerechnet wurde, holte sich Arlett außerdem die Fahrkarte zum „Albedyll-Cup“, einem Turnier für junge Nachwuchsreiter in den neuen Bundesländern, bei dem sie im Jahr 1998 schon einmal Platz zwei in der Endabrechnung schaffte.

Arletts 15jährige Schwester Jessica Heinemann kämpfte in ihrem Wettkampf mit Anfangsschwierigkeiten. Zum Glück war sie in dem 33 köpfigen Starterfeld nicht die Ausnahme - alle hatten sich selbst unter Druck gesetzt, waren nervös. Nach der Springprüfung Klasse L machte es Jessica im Stilspringen Klasse L mit Stechen wieder spannend. Vier Fehler, 3. Platz, alles wieder offen für die Verteilung der Podestplätze. Beinahe hätte Jessica um den Meistertitel noch ein Wörtchen mitreden können. Doch der 14jährige Wallach Petrus verweigerte einmal. So blieb es beim zweiten Gesamtrang.

Den Meistertitel holte diesmal die jüngste im Trio nach Niederdorf. Die 15jährige Daniela Höver, im 32köpfigen Starterfeld der 12 - 15jährigen in der Dressur am Start, brachte gleich zu Beginn mit der Note 8,3 in der Dressurreiterprüfung reichlich Abstand zwischen sich und die Konkurrenz. Der vierte Platz mit Note 7,2 in der Dressur A4 reichte dann in der Summe für den Sieg und den ersten Landesmeistertitel für den Niederdorfer Stall überhaupt, nachdem Daniela selbst in diesem Jahr schon einen Kreismeistertitel kassierte.



Medaillenregen für Niederdorfer Damen-Trio. Die frisch gebackenen sächsischen Junioren-Vizemeister Jessica (re) und Arlett (li) Heinemann flankieren hier Daniela Höver, die mit einem Sachsenmeistertitel für die Pferdesportgemeinschaftaus Neschwitz heimkehrte.

Foto: Kuppe